



# Nur Mut zum *Hut!*

Warum Hüte der ideale Begleiter für den Sommer sind und wie Sie das für sich passende Modell finden, erklärt Stilberaterin Annette Sax.

Liebe Leserin, lieber Leser, erinnern Sie sich an den traumhaft glamourösen schwarzen Hut mit der breiten Krempe und dem cremefarbenen Seidenband, den die unvergleichlich elegante Audrey Hepburn in „Frühstück bei Tiffany“ trug? Die letzte Blüte der Hut-Kultur liegt nun schon über 50 Jahre zurück. Die Mode erweckt ihn immer wieder zu neuem Leben, zum Standard-Accessoire ist er jedoch bis heute nicht mehr avanciert. Nur beim Pferderennen in Ascot und in Adelskreisen sind Hüte noch ein Muss. Weltberühmt sind die genialen, skulpturalen Hut-Kunstwerke, die der Modist Philip Treacy regelmäßig für die englischen Royals und Filmstars kreiert.

Hut tut gut, auch im Alltag. Gerade im Sommer ist er ein idealer Begleiter. Er schützt vor Sonne, spendet sensiblem Teint Schatten - und gibt uns die Möglichkeit, einen besonderen Akzent zu setzen. Ein Hut verändert unsere Haltung, wir bewegen und fühlen uns anders. Er bedeckt uns und zeigt uns doch gleichermaßen. Mit Hut werden wir gesehen und, gerade weil er eher die Ausnahme ist, kann er zu unserem Markenzeichen werden.

Um den besten Hut für Sie zu finden, beziehen wir in der Stilberatung Ihre Farbgebung, Gesichtsform, Gesichtszüge, Silhouette, Körpergröße und Proportionen mit ein. Auch die Frisur spielt eine Rolle. Der Wohlfühlfaktor ist jedoch auch hier entscheidend, ein Hut darf kein Fremdkörper sein, sondern sollte sich wie selbstverständlich dazugehörend anfühlen. Er ist immer auch Ausdruck der Persönlichkeit und die Auswahl ist

glücklicherweise beinahe unerschöpflich. Für den Alltag geeignet ist beispielsweise der Trilby, der trotz - oder gerade wegen - seines maskulinen Touchs perfekt auch zu langem Haar aussieht. Der Glockenhut mit seiner femininen Form passt wiederum besonders schön zu kürzerem Haar oder Pagenschnitt. Weiblich-lässig ist der Schlapphut mit seiner weichen, breiten herunterhängenden Krempe, er gehört zum Boho-Look und wirkt toll mit offenem, langem Haar.

Für die ganz besondere Gelegenheit lassen wir den Anlasshut in vollem Glanz erstrahlen. Er darf groß, auffällig und mondän sein, klare Linien haben oder auch reich verziert sein. Je eleganter der Hut, umso eleganter sollte auch die Frisur sein. Langes Haar kann hierfür zu einem Nackenknoten gesteckt werden. Ein wahrhaft extravagantes Highlight setzen Sie mit einem kunstvoll-kreativen Fascinator, der auch hervorragend Ihre spielerische Seite und einen Hauch von Ironie zum Ausdruck bringen kann. Ein Hut sollte gut, aber dennoch locker sitzen, damit die Haare nach dem Abnehmen nicht platt sind. Benutzen Sie eine Bürste aus Holz oder Kautschuk wegen der möglichen elektrostatischen Aufladung. Geben Sie ein wenig Haarspray auf die Hände und kneten Ihr Haar von unten nach oben leicht durch, fertig!

Ihnen wünsche ich wunderbare, sonnige Sommertage - mögen Sie wohl behütet sein.

Herzlichst, Ihre

*Annette Sax*



Annette Sax

In ihrem Studio in Roden-Ansbach berät die Stilberaterin Frauen und Männer in Bezug auf Selbst- und Stilfindung sowie authentische Außenwirkung in Beruf und Privatleben. Für Firmenschulungen ist sie deutschlandweit unterwegs. Ihre Arbeitsweisen sind einzigartig. Die Persönlichkeit eines Menschen liebevoll zum Strahlen zu bringen, ist ihr eine Herzensangelegenheit. Mehr unter [www.annettesax.de](http://www.annettesax.de)